

Präsident Kneifel zeichnet verdiente Bundesrätinnen aus

Utl.: Ehrenzeichen für Ana Blatnik, Adelheid Ebner und Susanne Kurz =

Wien (PK) - Im Rahmen einer Festveranstaltung werden heute Abend den drei Bundesrätinnen Ana Blatnik, Adelheid Ebner und Susanne Kurz hohe Auszeichnungen der Republik verliehen. Bundesratspräsident Gottfried Kneifel würdigt in seiner Rede den politischen Werdegang der sozialdemokratischen PolitikerInnen sowie ihren langjährigen und engagierten Einsatz für die Länderkammer und verleiht ihnen das Große goldene Ehrenzeichen mit dem Stern für Verdienste um die Republik Österreich (Blatnik und Kurz) bzw. das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich (Ebner).

Die gebürtige Kärntnerin Ana Blatnik ist seit vielen Jahren politisch aktiv und hat sich von Anbeginn für die Rechte der heimischen Volksgruppen eingesetzt. 2004 wurde sie als Mitglied des Bundesrats angelobt, im zweiten Halbjahr 2014 übernahm sie den Vorsitz in der Länderkammer. Durch die Verwendung der deutschen und slowenischen Sprache im Parlament hat Blatnik, die selbst Kärntner Slowenin ist, ein bewusstes Zeichen gesetzt.

Adelheid Ebner, die das Bundesland Niederösterreich in der Länderkammer vertritt, kam erstmals im Jahr 2003 in den Bundesrat. Nach ihrem Ausscheiden im Jahr 2007 wurde die Bürgermeisterin der Gemeinde Gutenbrunn in den niederösterreichischen Landtag gewählt. Seit Anfang Oktober 2009 gehört die SPÖ-Politikerin wieder dem Bundesrat an.

Über viel Erfahrung im Bundesrat verfügt auch die Salzburgerin Susanne Kurz, die im Jahr 2011 zur Präsidentin der Länderkammer gewählt wurde. Die beruflichen Erfahrungen der studierten Anglistin und Germanistin wie zum Beispiel im Verein "Frauennotruf" in Salzburg, als Leiterin einer Familienberatungsstelle oder als Gender-Beauftragte im Landesschulrat machen deutlich, in welchen Bereichen sie ihre politischen Schwerpunkte setzt. (Schluss) sue

HINWEIS: Fotos finden Sie nach der Veranstaltung im Fotoalbum auf www.parlament.gv.at.

Rückfragehinweis:

Pressedienst der Parlamentsdirektion
Parlamentsskorrespondenz
Tel. +43 1 40110/2272
mailto:pressedienst@parlament.gv.at

<http://www.parlament.gv.at>
www.facebook.com/ParlamentWien
www.twitter.com/oeparl

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/172/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0229 2015-12-01/17:28

011728 Dez 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151201_OTS0229